

## **Welt des Kindes**

Eines Nachts saß ein kleiner Junge mit seinem Hund draußen auf der Wiese und blickte hinauf in den Himmel. Es war eine klare Nacht. So viele Sterne hatte er noch nie gesehen. Siehst du die vielen leuchtenden Sterne? Fragte er neugierig seinen Hund. Ja ich sehe sie antwortete er. Der Junge begann nachzudenken, und fragte sich warum so viele Sterne dort oben sind und wer sie alle gemacht hat. Mein kleiner Freund, jeder Stern dort oben ist eine geliebte Seele die wieder Heim gekehrt ist antworte ihm sein Hund darauf hin. Also bist du auch von da oben fragte der Junge seinen Hund und schaute ihn erstaunt an. Genau von dort oben komme ich. Wir alle jeder einzelne von uns ist dort Zuhause. Jeder von uns kommt auf die Erde um ein Leben zu leben. Um Glück, Freundschaft und Liebe zu erfahren. Deswegen habe ich dich bekommen, erklärte der Hund ihm. Traurig blickte der kleine Junge seinen Hund an. Aber du wirst vor mir wieder nach Hause gehen. Du wirst nicht so lange hier sein wie ich. Ich werde dann wieder ganz alleine sein. Der Hund legte seinen Kopf auf das Bein des weinenden Jungen und drückte sich fest an ihm. Für euch Menschen erscheint unser Leben vielleicht kurz, aber für uns Hunde ist es ein langes Leben. Auch ich werde eines Tages wieder zurück nach Hause gehen. Du wirst aber nicht alleine sein. Eine Seele geht niemals ganz fort. Wenn du nach oben hinauf zu den Sternen schaust wirst du mich wiedersehen. Ich werde der Stern sein, der am hellsten leuchtet. Der kleine Junge wischte seine Tränen weg und nahm seinen Hund fest in den Arm. Bist du aber wieder nach Hause musst, haben wir noch etwas Zeit oder? Fragte der Junge voller Ehrfurcht seinen Hund. Genügend entgegnete ihm der Hund.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)